

Gemeindebrief

für die Evangelischen Kirchengemeinden Binz, Zirkow und Lancken-Granitz

November 2018 bis März 2019



Raffael „Madonna della sedia“ (1513/1514)

Kopie von H. Rinck 1818

Bild vom früheren Altar der Kirche Lancken-Granitz, derzeitiger Zustand, unrestauriert

Liebe Mitglieder der Evangelischen Kirchengemeinden in Binz, Zirkow und Lancken-Granitz! Liebe Gäste!

Die Adventszeit naht und bald steht Weihnachten vor der Tür. Viele Menschen überlegen, wem was zu schenken sei. Es werden Einladungen ausgesprochen zu gemeinsamen Adventskaffeetrinken z. B., und oft wird fürsorglich dafür gebacken. Viele Menschen freuen sich auf Besuch zu Weihnachten und/oder zum Jahreswechsel. In der dunklen Jahreszeit rücken wir näher zusammen, und es ist schön, wenn Menschen einander wirklich begegnen und wenn es nicht bei dem Satz bleibt: Man müsste sich mal wieder treffen. Nähe ist eine schöne und wichtige Geste. **Die Weihnachtszeit ist voller Gesten und die Weihnachtsbilder sind es auch. Geste, dieses Wort kommt vom lateinischen Wort „gestus“ und bedeutet, sich verhalten oder handeln.**

Auf vielen Weihnachtsbildern verhalten sich Maria und Josef voller Zärtlichkeit und schauen ihr Kind liebevoll und staunend an. Das Bild auf diesem Gemeindebrief ist vielleicht kein ausdrückliches Weihnachtsbild. Das Jesuskind ist kein Neugeborenes mehr. Johannes, der später der Täufer genannt wird, ist auch schon ein größerer Junge. Und doch assoziieren wir Bilder, die Maria mit dem Kind zeigen, oft mit Weihnachten. Dieses Bild ist genau 200 Jahre alt. Es wurde im Mai 1818 gemalt von einem Maler namens H. Rinck. Einen Vornamen haben wir nicht. Von einem Tischler D. E. H. Katter zu Putbus wurde es „verfertigt“, d. h. auf den Holzrahmen genagelt. Bis in die 60er Jahre des 20. Jh. gehörte dieses Bild in den Barockaltar in der Kirche von Lancken-Granitz. Nachdem der Altar entfernt wurde, lagerte dieses Bild in Vilmnitz. In diesem Jahr ist es zurückgekehrt, steht jetzt in Zirkow und müsste restauriert werden, bevor die Lancken-Granitzer Gemeinde einen Platz zum Aufhängen auswählt.

Zu sehen sind „Maria mit dem Jesusknaben und Johannes dem Täufer als Kind“. So ist es beschrieben im Inventarverzeichnis des Kreises Rügen 1963 und wurde damals fälschlicherweise als Kopie nach Correggio bezeichnet, was leider bis heute am Eingang der Kirche steht. Maler Rinck hat 1818 eine Kopie nach dem Rundbild von Raffael „Madonna della sedia“ (1513/1514) angefertigt, das heute in Florenz im Palazzo Pitti hängt. Dieser Maler H. Rinck mag zu den sogenannten Nazarenern gehört haben, einer Gruppe von Malern im 19. Jh., die sich an der Malerei von Raffael orientierten, sehr religiös waren und sich gaben, wie sie sich Jesus in Nazareth vorstellten, langhaarig mit lockerer Kleidung und Sandalen. **Wichtig waren ihnen die Gesten der Zärtlichkeit.** Und das ist ja sehr weihnachtlich. Wir sehnen uns nach Nähe und Zärtlichkeit in dieser Zeit. Und diese Gesten der Zärtlichkeit sind sehr schön dargestellt in Rincks Bild. Maria sitzt auf einem Sessel und umfasst ihr Kind sehr liebevoll. Dem Kind ist anzusehen, daß es sich bei der Mutter geborgen, gut beschützt und gehalten fühlt. Jesu Füße sind im Vordergrund, ein Fuß auf dem Sessel abgesetzt. Diese Geste ist in der Malerei ein Ausdruck dafür, daß Gott „seinen Fuß“ wirklich in die Welt gesetzt hat. Gottes Kraft und Gegenwart ist lebendig in der Welt. Johannes der Täufer schaut beide staunend an und erhebt betend die Hände.

Maria und das Kind schauen mit weichem, sanftem Blick auf uns, die wir das Bild betrachten. Sie blicken uns liebevoll und zärtlich an, staunend über das Wunder des Lebens. Diese Geste zeigt uns, dass Gott jede und jeden von uns liebevoll und zärtlich anschaut. Diese Gesten können wir weitergeben in der Weihnachtszeit und darüber hinaus. Wir können einander in die Augen schauen und anderen Menschen das Gefühl von Nähe und Gehaltensein geben, denn so verhält sich Gott uns gegenüber. So handelt Gott in dieser Welt. Das feiern wir zu Weihnachten.

Ihre Pastirin Christel Handt

Advent und Weihnachten

in den Evangelischen Kirchengemeinden Binz, Zirkow und Lancken-Granitz

1. 12. 9.30 Uhr Konfirmandenvormittag in Groß Zicker
- 1. Advent** 9.30 Uhr **Gottesdienst im Gemeinderaum, Pestalozzistr. 2**
15.00 Uhr **Adventssingen für Kinder und Erwachsene
in der Dorfkirche Lancken-Granitz**
15.00 Uhr **Adventskonzert in der Ev. Kirche Binz, Bahnhofstr. 1
mit dem Schulchor des Jahn-Gymnasiums Greifswald**
Eintritt frei, Spenden erbeten
4. 12. 10-12 Uhr Krabbelgruppe in Binz
14.00 Uhr Weihnachtssfeier in Zirkow
15.00 Uhr Krippenspielprobe für Kinder in Binz
Krippenspielprobe für Erwachsene in Zirkow nach Vereinbarung
7. 12. 19.00 Uhr Chorprobe
- 2. Advent** 9.30 Uhr **Gottesdienst im Gemeinderaum Binz, Pestalozzistr. 2**
11. 12. 15.00 Uhr Krippenspielprobe in Binz
12. 12. 15.00 Uhr Weihnachtsfeier in Binz
13. 12. 19.00 Uhr Chorprobe
- 3. Advent** 9.30 Uhr **Gottesdienst im Gemeinderaum Binz, Pestalozzistr. 2**
18. 12. 15.00 Uhr Krippenspielprobe in Binz
20. 12. 15.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst im Altenheim
- 4. Advent** 17.00 Uhr **Krippenspielgottesdienst in der Ev. Kirche Binz**
Heiligabend 14.00 Uhr **Christvesper mit Krippenspiel
in der alten Dorfkirche Lancken-Granitz**
15.30 Uhr **Christvesper mit Krippenspiel
in der alten Dorfkirche Zirkow**
15.30 Uhr **Christvesper für kleine und große Leute
in der Ev. Kirche Binz, Bahnhofstr. 1**
17.30 Uhr **Christvesper mit dem Chor in der Ev. Kirche Binz**
- 1. Weihnachtstag** 9.30 Uhr **Gottesdienst in der Ev. Kirche Binz**
29. 12. 17.00 Uhr **Festliches Konzert zum Jahreswechsel für Sopran,
Violine und Orgel „Meine Seele hört im Sehen“**
Werke von Bach, Händel und Wolf mit **Katherina Müller,
Sopran, Berlin, Sevastyana Leonova, Violine, und
Olga Chumikova, Orgel, Hamburg**
in der Ev. Kirche Binz, Bahnhofstr. 1
Eintritt: **nur Abendkasse** 12 €, erm. 8 €
- Silvester** 15.00 Uhr **Gottesdienst in der alten Dorfkirche Zirkow**
17.00 Uhr **Gottesdienst in der Ev. Kirche Binz, Bahnhofstr. 1**
- Neujahr** 14.00 Uhr **Gottesdienst zum Neuen Jahr in der Ev. Kirche Binz**
6. 1. 2019 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum Binz, Pestalozzistr.2

Seien Sie auch im neuen Jahr wieder herzlich willkommen



- › zum Gottesdienst jeden Sonntag um 9.30 Uhr in Binz
im Gemeinderaum, Pestalozzistraße 2



- › zum Gottesdienst in Zirkow im Gemeinderaum
am 20. Januar, am 3. Februar, am 3. März jeweils um 11.00 Uhr

- › zur Chorprobe jeden Donnerstag um 19.00 Uhr (außer 3. Januar 2019)



- › zum Gemeindenachmittag in Zirkow
am Dienstag, dem 8. Januar, dem 5. Februar, dem 5. März und dem 2. April jeweils um 14.00 Uhr. Auch die Lancken-Granitzer sind dazu sehr herzlich willkommen.

- › zum Seniorennachmittag in Binz
am Mittwoch, dem 9. Januar, dem 23. Januar, dem 6. Februar zum Fasching (ein herzliches Willkommen dazu auch den Zirkowern und den Lancken-Granitzern), dem 6. März, dem 20. März, und dem 4. April jeweils um 15.00 Uhr

- › zur Christenlehre für Kinder der 1. - 6. Klasse
jeden Dienstag um 15.00 Uhr im Binzer Gemeinderaum

- › zur Krabbelgruppe für kleine Kinder mit ihren Eltern
am Dienstag, dem 22. Januar, dem 19. Februar, dem 5. März, dem 19. März, und dem 2. April jeweils 10.00 - 12.00 Uhr im Binzer Gemeinderaum

- › zum Kinderkirchenkino am Freitag, dem 18. Januar, ab 5 Jahren mit Abendessen, gemeinsamem Essen und Überraschungsfilm, 17.30 Uhr-20.30 Uhr im Gemeinderaum. Bitte einen Essensbeitrag zum Büfett und eine Decke mitbringen.

- › zu den Konfirmandenvormittagen für Kleine Konfirmanden 9.30-12.00 Uhr
am 12. Januar in Binz, am 2. März in Groß Zicker, am 16. März in Göhren, am 30. März in Sellin

- › zu den Konfirmandenvormittagen für Große Konfirmanden 9.30-12.00 Uhr
am 26. Januar in Binz und am 9. März in Groß Zicker

- › „Freut euch und sorgt euch nicht – glauben mit Paulus“ Über vier ausgewählte Texte aus dem Philipperbrief sprechen wir an den vier Ökumenischen Bibelgesprächsabenden. Seien Sie herzlich willkommen am Dienstag, dem 29. Januar, Mittwoch, dem 30. Januar, Donnerstag, dem 31. Januar, und Freitag, dem 1. Februar, jeweils im Gemeinderaum in Binz, Pestalozzistraße 2, um 19.30 Uhr.

- › Am Freitag, dem 1. März, feiern wir Gottesdienst zum Weltgebetstag um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Binz. Frauen aus der Republik Slowenien haben unter dem Thema „Kommt, denn alles ist bereit!“ die Bibeltex te ausgewählt, die Lieder und Gebete vorbereitet und laden Frauen und Männer in aller Welt ein, diesen Gottesdienst zu feiern und mitzubeten. Nach dem Gottesdienst wird es ein Essen nach einem Rezept aus Slowenien geben. Alle sind herzlich willkommen.

- › Am 16. März um 15.00 treffen wir uns in der Binzer Kirche. Nach einer Kirchenführung können alle erzählen, was sie mit dem Gebäude verbindet. Anschließend Kaffeetrinken in einem Café. Anmeldung bei Herrn Horst 038393/2784 oder Frau Dr. Dorrong 038393/131650